

# Weltspartag 2022: Sparen für alle Fälle

PRESSEGESPRÄCH | FREITAG, 21. OKTOBER 2022

**Gerda Holzinger-Burgstaller**

Vorstandsvorsitzende der Erste Bank

**Markus Kaller**

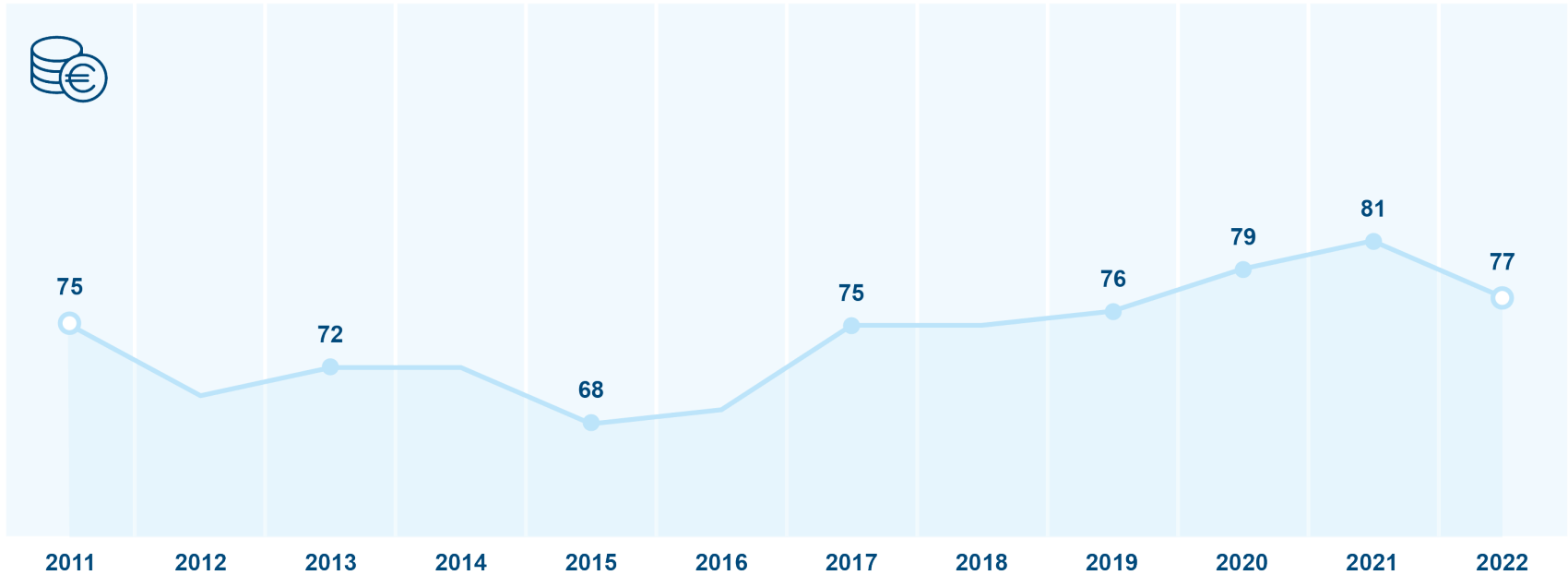
Wertpapier-Experte der Erste Asset Management

# Design der repräsentativen Studie

- **Auftraggeber:** Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- **Durchführungszeitraum:** 20. Juni bis 6. Juli 2022
- **Methode:** Die Interviews wurden telefonisch mithilfe des CATI-Systems (Computer Assisted Telephone Interviewing) durchgeführt.
- **Sample:** Insgesamt wurden n=900 Interviews in ganz Österreich (Bevölkerung 15+ Jahre) durchgeführt. Pro Bundesland wurden n=100 Interviews gemacht, um eine getrennte Auswertung zu ermöglichen. Für die Gesamt-Betrachtung erfolgte eine Gewichtung der Bundesländer auf ihr repräsentatives Niveau.
- **Trendzahlen:** Bei Fragen, die in dieser oder anderen Studien zwischen 2011 und 2022 vergleichbar gestellt wurden, sind auf den Charts Differenzen ausgewiesen, um die Entwicklung darzustellen.
- **Marktforschungsinstitut:** IMAS INTERNATIONAL

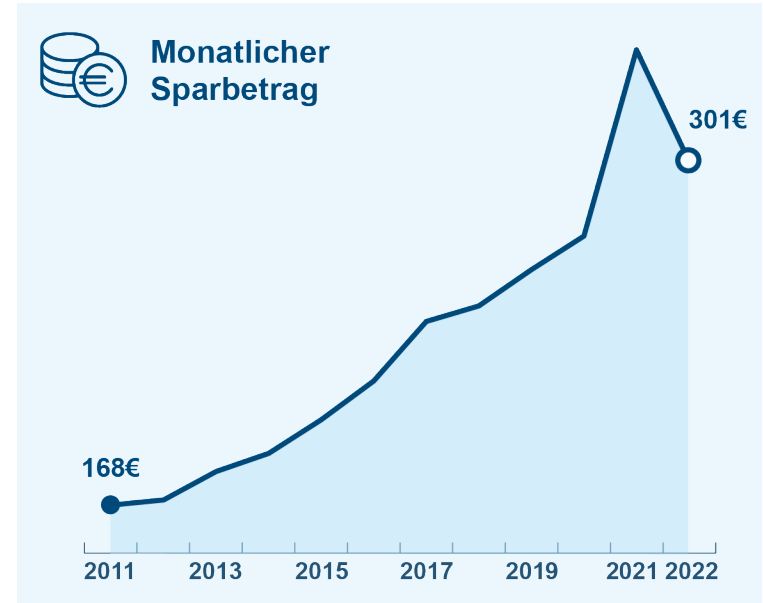
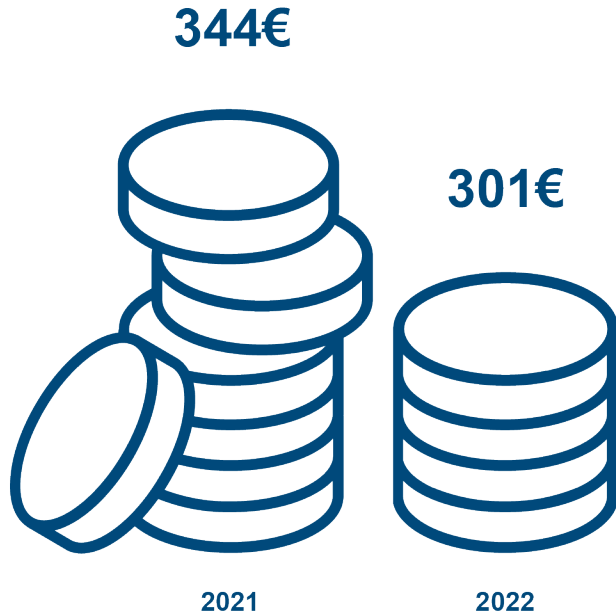
# Bedeutung des Sparens: Trendwende erkennbar

● Sparen ist "sehr wichtig" bzw. "ziemlich wichtig"



Zuerst ganz allgemein. Wie wichtig ist es Ihnen persönlich Geld zur Seite zu legen?  
Würden Sie sagen, Geld zur Seite zu legen ist Ihnen -

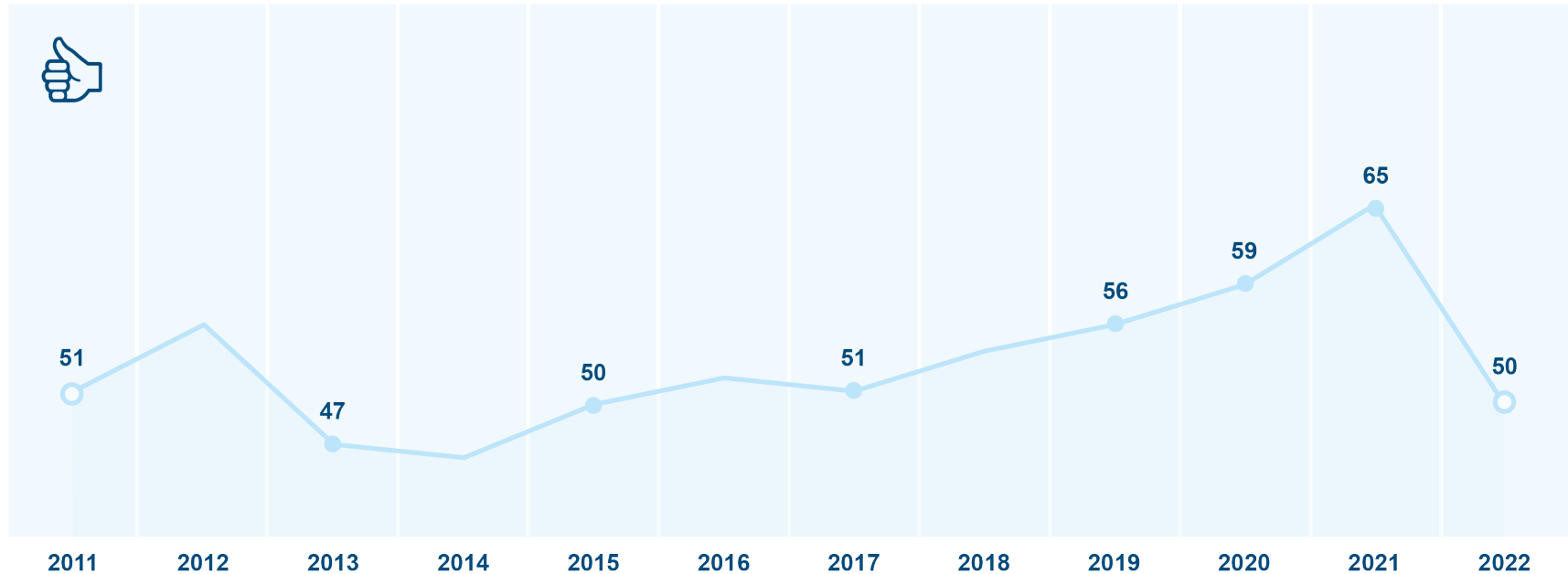
# Monatlicher Sparbetrag: Rückgang nach pandemiebedingtem Anstieg



“Und wieviel legen Sie derzeit durchschnittlich pro Monat bei Seite? Wenn Sie nicht monatlich sparen oder investieren, legen Sie das bitte pro Monat um. Würden Sie sagen, Sie sparen oder investieren derzeit pro Monat -“

# Sparer:innen werden unzufriedener mit Sparbetrag

- "sehr zufrieden" bzw. "ziemlich zufrieden" mit Sparbetrag, in Prozent



“Sind Sie mit der Summe, die Sie derzeit sparen können, zufrieden oder eher weniger zufrieden? Würden Sie sagen -”


# 51%


der **Österreicher:innen** fühlen sich „stark“ oder „ziemlich“ betroffen von der Inflation



Momentan wird ja viel über die Inflation gesprochen, also dass die Dinge teurer werden und man immer weniger für sein Geld bekommt. Wie sehr sind Sie persönlich von Inflation und Teuerung betroffen? Würden Sie sagen Sie sind -


# Teuerung besonders im Konsumbereich spürbar

**84%**   
Benzin und  
Diesel

**57%**   
Brennstoffe wie  
Öl und Gas

**71%**   
Strom

**82%**   
Lebensmittel und Dinge  
des täglichen Bedarfs

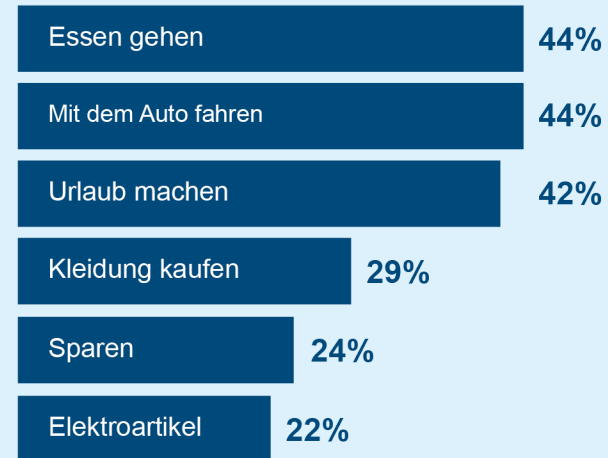
 "Ich lese Ihnen jetzt einige Bereiche vor und bitte Sie mir zu sagen, bei welchen Sie die Teuerung bereits persönlich spüren. Wie ist das bei -"

# Mehr als die Hälfte der Österreicher:innen schränkt sich ein

62% 

der Österreicher:innen schränken sich ein

Bereiche, in denen man sich jetzt schon und zukünftig einschränkt:



"Aufgrund der Teuerung hat man ja einen geringeren finanziellen Spielraum und muss sich eventuell einschränken. Wie ist das bei Ihnen? Würden Sie sagen, Sie müssen sich -"



# Spar- und Investitionsverhalten

29% 

spare / investiere weniger

13% 

spare / investiere mehr

58 % spare / investiere in etwa gleich viel



“Derzeit befindet sich die Welt ja in schwierigen und unsicheren Zeiten. Sparen oder investieren Sie derzeit eigentlich mehr, weniger oder in etwa gleich viel wie noch vor 3-4 Jahren? Würden Sie sagen, Sie sparen oder investieren derzeit - ”

# Finanzielle Sicherheit als Hauptmotiv zum Sparen

Als Notgroschen



**66%**

Finanzielle Absicherung



**58%**

Später etwas leisten können



**45%**

Ohne bestimmten Grund

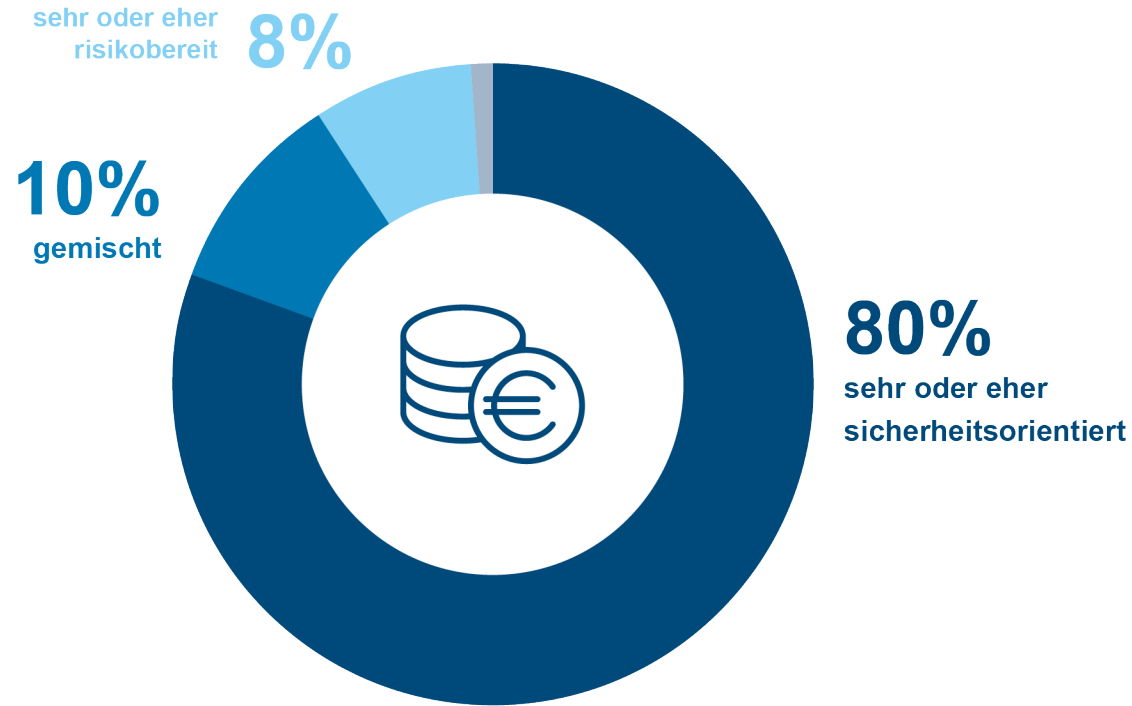


**9%**



“Und wofür sparen oder investieren Sie grundsätzlich? Ich lese Ihnen nun einige mögliche Gründe für das Sparen oder Investieren vor. Sagen Sie mir bitte, ob dies eines Ihrer persönlichen Ziele fürs Sparen oder Investieren ist.”

# Österreicher:innen scheuen weiter Risiko



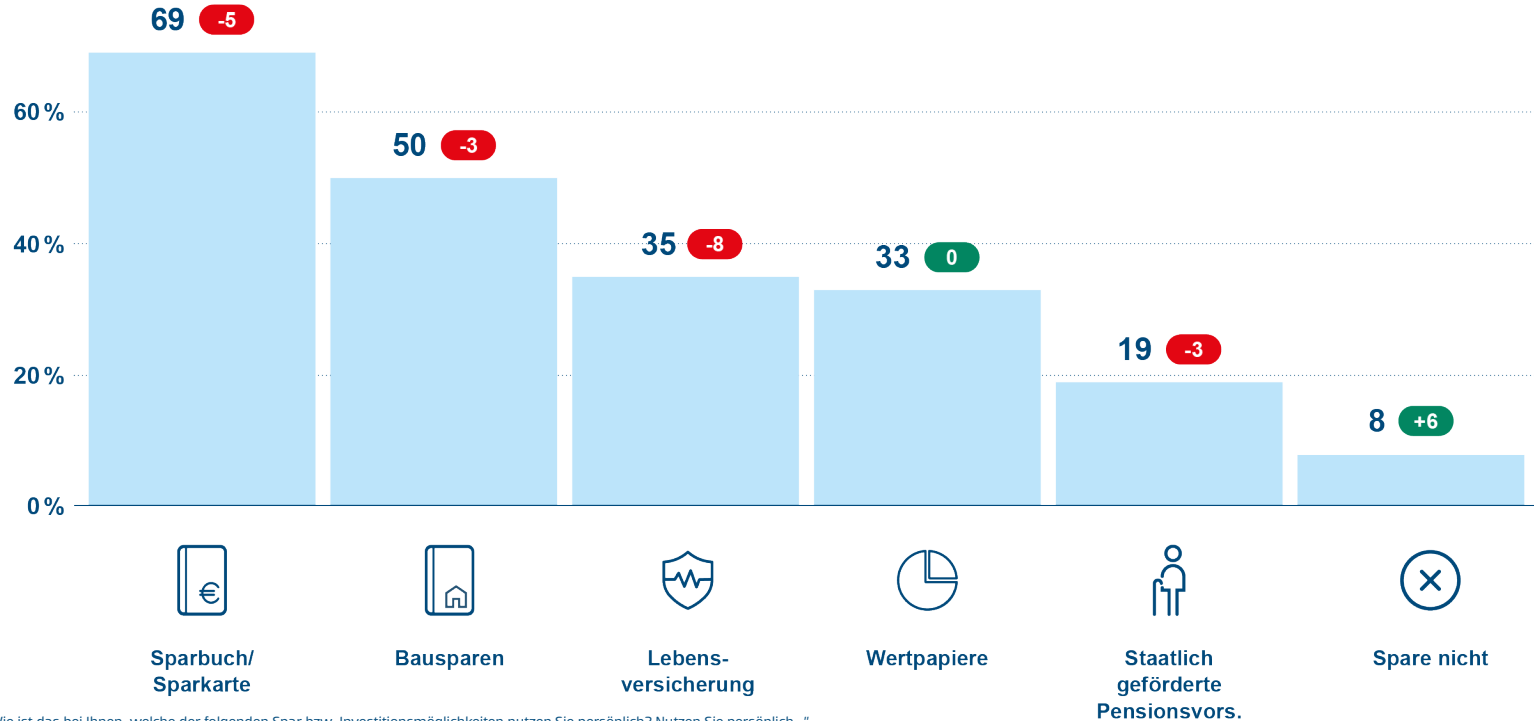
Keine Angabe: 1%

“Wir haben festgestellt, dass es beim Thema Geldanlage verschiedene Ansichten gibt. Manche Leute möchten für ihr Geld in erster Linie hohe Zinsen und gehen deshalb das Risiko ein, möglicherweise Verluste zu erleiden. Andere Menschen sind dagegen sicherheitsbetont und nehmen in Kauf, dass sie nur niedrige Zinsen bekommen, dafür aber keine Verluste erleiden können. Wie würden Sie sich beschreiben? Als -“

# Nutzung verschiedener Spar-/ Investitionsformen

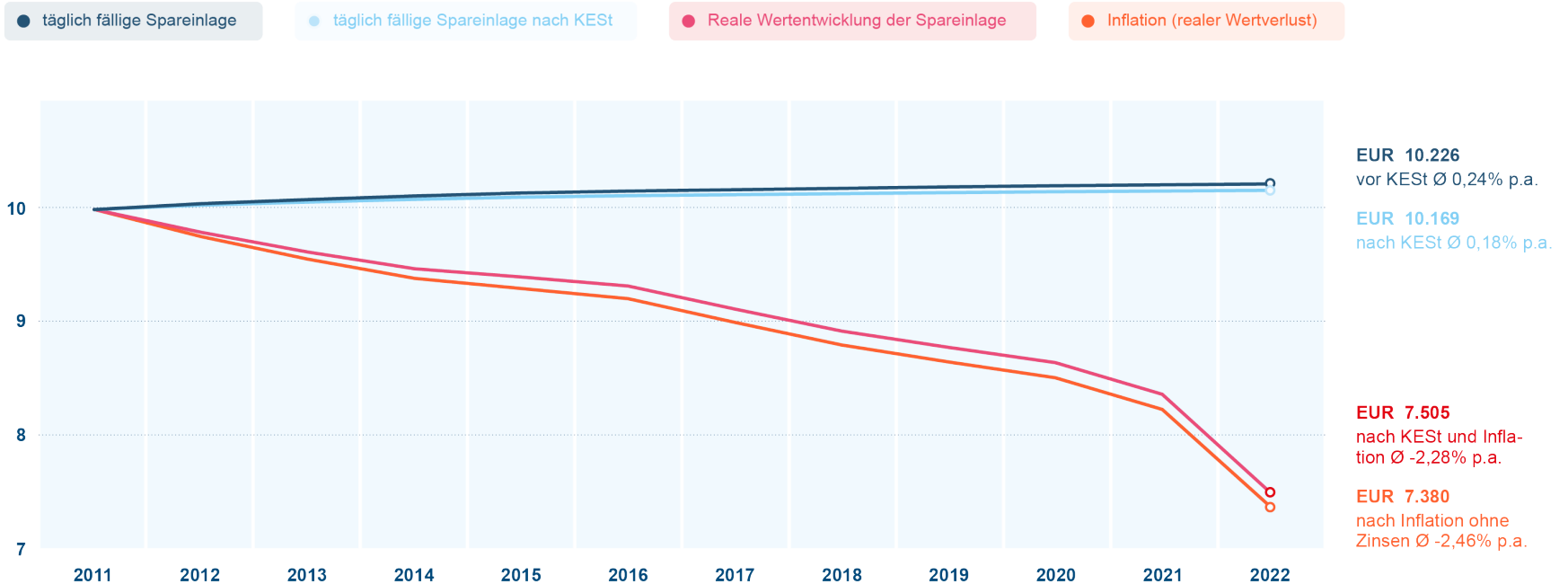
In Prozent

● Veränderung zu 2021



"Wie ist das bei Ihnen, welche der folgenden Spar bzw. Investitionsmöglichkeiten nutzen Sie persönlich? Nutzen Sie persönlich -"

# Was wurde aus EUR 10.000 am Sparbuch?





	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 (YTD 31.08.2022)	Kumuliert seit 01.01.2012
Euro HY Anleihen	27,24%		Aktien Nordamerika 27,01%					Aktien Nordamerika 33,57%				Aktien Nordamerika 351,76%
Aktien Europa 18,99%			Aktien DM 19,68%			Aktien EM 13,25%		Aktien DM 29,90%				Aktien DM 249,13%
EM Staatsanl. Hartwähr.* 17,65%			Aktien EM 18,42%		Aktien Nordamerika 16,44%	Aktien Europa 12,53%		Aktien Europa 27,19%				Aktien Europa 141,21%
US-HY Anleihen* 15,03%			Euro-Staatsanleihen 13,16%		Aktien EM 16,39%	Aktien DM 9,08%		Gold 20,84%	Gold 14,51%	Aktien Nordamerika 31,70%		Aktien EM 112,89%
Aktien DM 14,85%			Gold 11,85%		US-HY Anleihen* 15,58%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 8,35%		EM Staatsanleihen Lokal 18,58%	Aktien Nordamerika 10,20%	Aktien DM 28,00%		Euro HY Anleihen 73,86%
Aktien Nordamerika 13,80%	Aktien Nordamerika 25,15%	EM Staatsanleihen Lokal 8,75%			Gold 12,22%	Euro HY Anleihen 6,74%		Aktien EM 18,55%	Aktien DM 7,20%	Aktien EM 26,18%		US-HY Anleihen* 46,84%
Euro Corporates 13,04%	Aktien Europa 20,53%	Euro Corporates 8,25%	Aktien DM 10,63%	Aktien DM 11,65%	Aktien Nordamerika 6,29%	Aktien Nordamerika 6,29%		Euro HY Anleihen 11,29%	US-Staatsanleihen* 6,85%	Aktien Europa 25,19%		ERSTE IMMOBILENFONDS 28,82%
EM Staatsanleihen Lokal 12,15%	Aktien DM 20,04%	Aktien Europa 8,15%	Aktien Europa 9,44%	EM Staatsanleihen Lokal 9,70%	EM Staatsanleihen Lokal 9,70%	Hedge Fonds 5,79%		US-HY Anleihen* 11,02%	Euro-Staatsanleihen 4,94%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 13,49%		Gold 40,99%
Euro-Staatsanleihen 11,16%	Euro HY Anleihen 10,06%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 7,46%	Aktien Nordamerika 9,43%	Euro HY Anleihen 9,06%	US-HY Anleihen* 5,43%			EM Staatsanl. Hartwähr.* 10,33%	US-HY Anleihen* 4,31%	US-HY Anleihen* 4,45%		ERSTE IMMOBILENFONDS 28,82%
Aktien EM 8,53%	US-HY Anleihen* 7,09%	US-Staatsanleihen* 5,85%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,12%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 7,32%	Euro Corporates 2,41%			Hedge Fonds 7,14%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 2,99%	Euro HY Anleihen 3,35%		Euro Staatsanleihen 28,10%
Hedge Fonds 4,99%	Hedge Fonds 6,11%	Euro HY Anleihen 5,48%	Euro-Staatsanleihen 1,64%	Euro Corporates 4,75%	ERSTE IMMOBILENFONDS 1,64%			Euro-Staatsanleihen 6,82%	Hedge Fonds 2,94%	Gold 3,32%		Euro Corporates 25,69%
Gold 3,95%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,69%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,93%	Euro HY Anleihen 0,75%	Euro-Staatsanleihen 3,31%	EM Staatsanleihen Lokal 0,75%	EM Staatsanleihen Lokal 0,75%	Gold 3,26%	Euro Corporates 6,25%	Euro HY Anleihen 2,76%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,37%	Gold 6,71%	Hedge Fonds 12,93%
ERSTE IMMOBILENFONDS 3,27%	Euro Corporates 2,39%	US-HY Anleihen* 2,26%	US-Staatsanleihen* 0,55%	Aktien Europa 2,94%	US-Staatsanleihen* 0,50%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,64%	US-Staatsanleihen* 3,88%	Euro Corporates 2,65%	Hedge Fonds 2,22%	IMMOBILENFONDS 1,86%		EM Staatsanl. Hartwähr.* 12,40%
US-Staatsanleihen* 2,13%	Euro-Staatsanleihen 2,27%	Hedge Fonds 0,62%	EM Staatsanl. Hartwähr.* 0,31%	ERSTE IMMOBILENFONDS 1,30%	Euro-Staatsanleihen 0,12%	Euro-Staatsanleihen 1,01%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,67%	ERSTE IMMOBILENFONDS 2,15%	EM Staatsanleihen Lokal 0,57%	Aktien EM 1,45%		EM Staatsanleihen Lokal 6,74%
	US-Staatsanleihen* -3,39%		Gold -0,25%	US-Staatsanleihen* -0,43%	Gold -1,08%	EM Staatsanleihen Lokal -0,08%			Aktien Europa -1,86%	Euro Corporates -1,02%	EM Staatsanleihen Lokal -0,35%	US-Staatsanleihen* -1,66%
	Aktien EM -4,48%		Euro Corporate -0,43%	Hedge Fonds -3,20%		Euro Corporates -1,13%			Aktien EM -3,61%	US-Staatsanleihen* -3,20%	Hedge Fonds -2,84%	
	EM Staatsanl. Hartwähr.* -4,90%		EM Staatsanleihen Lokal -1,99%			Aktien Nordamerika -1,36%			EM Staatsanleihen Lokal -4,13%	Euro-Staatsanleihen -3,41%	Aktien Nordamerika -6,12%	
	EM Staatsanleihen Lokal -9,82%		Hedge Fonds -3,40%			US-Staatsanleihen* -1,91%					Aktien DM -7,29%	
	Gold -30,48%		Aktien EM -4,98%			Euro HY Anleihen -3,61%					EM Staatsanl. Hartwähr.* -9,65%	
			US-HY Anleihen* -5,13%			Aktien DM -4,97%					US-Staatsanleihen* -11,20%	
						US-HY Anleihen* -4,98%					Euro HY Anleihen -11,92%	
						Aktien EM -5,32%					Euro Corporates -12,01%	
						EM Staatsanl. Hartwähr.* -7,11%					US-HY Anleihen* -12,27%	
						Hedge Fonds -9,42%					Aktien Europa -12,78%	
						Aktien Europa -10,00%					Euro-Staatsanleihen -13,41%	



Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Bitte beachten Sie, die rechtlichen Hinweise zum genannten Fonds, sowie die verwendeten Indizes auf den nächsten Folien.

Nur

23%



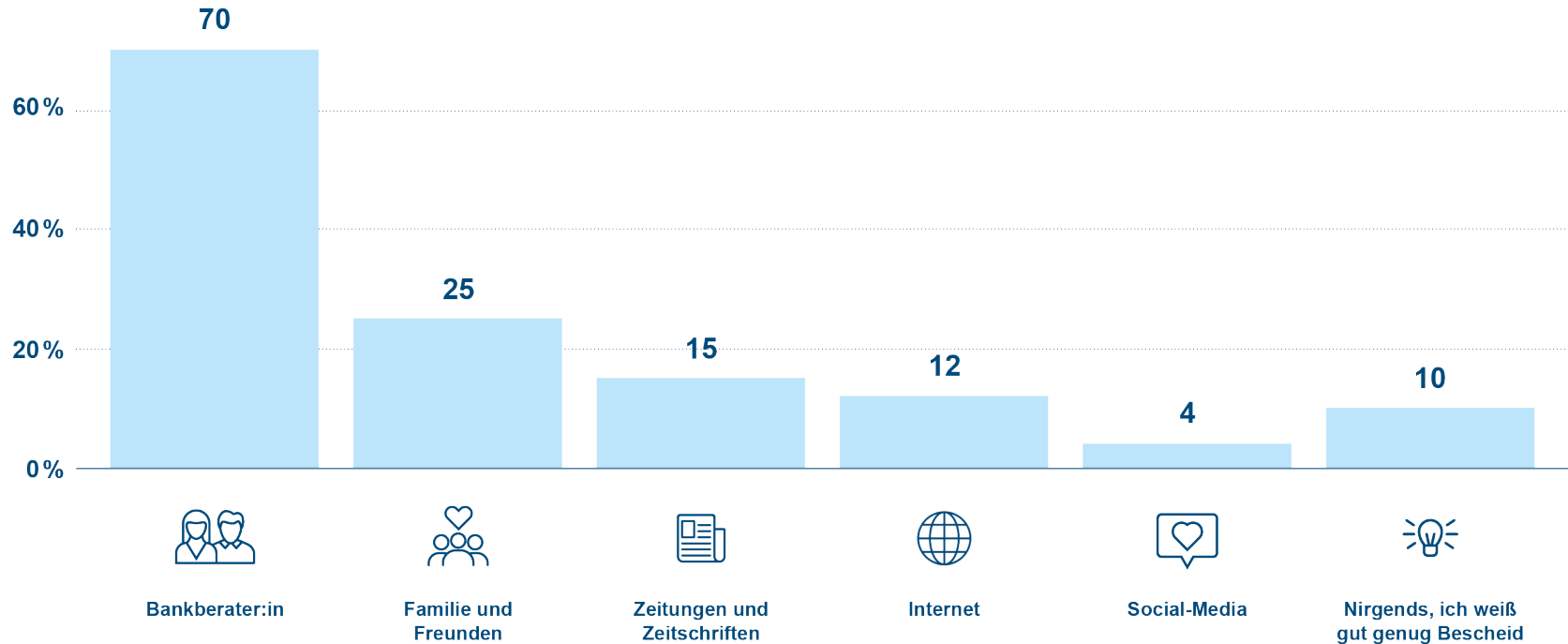
der **Österreicher:innen** führen regelmäßig  
einen Finanz-Check mit ihrer Bank durch



Und wie ist das bei Ihnen derzeit: Beschäftigen Sie sich derzeit damit, wie es um Ihre Finanzen bestellt ist? Ich lese Ihnen nun einige Möglichkeiten vor, die man zur Kontrolle der eigenen Finanzen machen könnte. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie dies tun.

# Bank als Informationsquelle Nummer eins

In Prozent



“Wenn Sie Informationen oder eine Beratung zu Finanzthemen wie Sparen, Veranlagen oder Investieren brauchen, wo oder bei wem würden Sie sich informieren und beraten lassen? Ist das –.”



Sparen für  
alle Fälle.



# Weltspartag 2022: Sparen für alle Fälle

PRESSEGESPRÄCH | FREITAG, 21. OKTOBER 2022

**Gerda Holzinger-Burgstaller**

Vorstandsvorsitzende der Erste Bank

**Markus Kaller**

Wertpapier-Experte Erste Asset Management